

Zauberhafte Bedingungen und Spannung an der 10. Jubiläumsausgabe!

Les Diablerets, 6. August 2017. Am Samstag, 5. August nahmen 1'250 Läufer und Läuferinnen bei strahlendem Sonnenschein am 10. Glacier 3000 Run teil. Der Bulgare Shaban Mustafa gewann den traditionellen 26 km Lauf knapp vor dem Vorjahressieger Eric Muthomi aus Kenia. Der Sieg des Glacier 3000 Jubiläumsmarathon ging an den Engländer Tim Short!

Das 10. Jubiläumsevent des Glacier 3000 Run hat 1'250 Sportler und Sportlerinnen an den Start der verschiedenen Läufe gezogen. 210 Teilnehmer nahmen sich der Herausforderung des ersten und vorerst einmaligen Jubiläumsmarathons an. Diese Marathonstrecke führte, wie der 26 km Lauf, von der Gstaader Promenade nach Gsteig und über eine Zusatzschleife um den bezaubernden Arnensee wieder hinunter bis nach Feutersoey. Dort stiessen die MarathonläuferInnen auf die 26 km Runner und nahmen den grossen Anstieg bis hinauf in die raue Gletscherlandschaft in Angriff. Es herrschten sehr heisse Temperaturen und jede kleine Brise im oberen Teil des atemberaubenden Parcours war willkommen. Der stahlblaue und wolkenfreie Himmel sorgte für ein einmaliges und überwältigendes Panorama, das die LäuferInnen für die Strapazen während des strengen Aufstiegs entschädigte. Der Marathon wurde als härtester der Schweiz im 2017 angekündigt, was durch den Renndirektor Richard Müller nach der Veranstaltung bestätigt wurde. Dieser Meinung war auch der strahlende Marathonsieger Tim Short aus England kurz nach seinem Zieleinlauf: "Ich lief schon viele Marathons, aber dieser war definitiv der härteste, aber auch der schönste!" Bei den Damen heisst die stolze Schweizer Marathonsiegerin Andrea Huser aus Sigriswil.

820 Läufer standen am Start des klassischen Glacier 3000 Runs über 26 km. Für Spannung sorgten der Kenianer und Vorjahressieger Eric Muthomi und der Bulgare Shaban Mustafa. Das Rennen zwischen den beiden Läufern war sehr eng und Mustafa machte den Unterschied im letzten Abschnitt zwischen der Cabane und dem Glacier 3000. Bei den Damen siegte die Deutsche Michelle Maier souverän.

Hervorzuheben sind auch die Resultate der einheimischen Teilnehmer. Helmut Perreten, gebürtiger Saaner und ehemaliger Rennleiter des Glacier 3000 Run, erreichte beim Marathon den hervorragenden 6. Rang Overall und 3. in seiner Kategorie; Andreas Kubli aus Feutersoey wurde 24. Overall Marathon und 10. in seiner Kategorie und Priska Schär aus Schönried wurde 13. Overall Women Marathon und 2. in ihrer Kategorie.

Der Kids Run, der am Samstagnachmittag auf der Gstaader Promenade stattfand, war mit 170 jungen LäuferInnen ebenfalls ein Erfolg. Zudem klassierten sich 51 Nordic Walker, die eine Distanz von 6.2 km ab Oldenegg bis Glacier 3000 zurückgelegt haben.

Das Organisationskomitee zieht ein sehr positives Fazit dieses sportlich sehr hochstehenden Jubiläumsevents. Die Eventverantwortliche Claudia Von Siebenthal: „Wir sind sehr zufrieden mit der Teilnehmerzahl; insgesamt standen 1'250 LäuferInnen aus 37 Nationen am Start. Die 260 freiwilligen Helfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf und es kann ein unfallfreier Event verzeichnet werden. Die schönste Belohnung ist aber eindeutig die vielen strahlenden Gesichter im Ziel. Unser Dank geht an alle freiwilligen Helfer und Sponsoren.“

Die nächstjährige Austragung mit dem 26 km Lauf, Nordic Walking und Kids Run findet am 4. August 2018 statt.

Ranglisten

[Glacier 3000 Run](#)

[Gstaad Kids Run](#)

[Fotos zum Herunterladen](#)

Mediakontakt:

OK Glacier 3000 Run

Claudia von Siebenthal

Marketing & Sponsoring

P. 0041 24 492 09 22

M. 0041 78 703 47 31

claudia.vonsiebenthal@glacier3000.ch

www.glacier3000run.ch